



Merkblatt TI

Grundlagen

❖ **SMC-B = Praxisausweis**

- Wird benötigt für Verbindung mit TI
- Steckt in Hauptkartenleser
- Besitzt einen PIN zum freischalten (Wird ausgeliefert mit TransportPIN)
- Muss neu verifiziert werden, wenn Kartenleser oder Konnektor neugestartet wurden
- Kann auch in mobilem Kartenleser stecken um diesen zu verwenden
- Wird von Praxis bestellt bei Anbietern wie z.B. MediSign

❖ **eHBA = Heilberufeausweis oder auch Arztausweis genannt**

- Wird benötigt für den eVersand (z.B. eArztbrief, eRezept..)
- Muss in stationären Kartenleser eingesteckt werden
- Kann auch in mobilem Kartenleser stecken um diesen zu verwenden
- Wird von Ärzten bestellt
- Besitzt zwei PINs (Wird ausgeliefert mit zwei Transport-PINs)
 - **Pin.CH** = KartenPIN (wird für mobiles Lesegerät benötigt)
 - **Pin.QES** = SignaturPIN (wird für Signatur oder Komfortsignatur benötigt)
 - **WICHTIG: HBA nur Komfortsignatur aktivieren, nicht "freischalten" klicken**

❖ **SMC-KT = Zertifikatskarte für stationäre Lesegeräte**

- Steckt in jedem stationären Kartenleser
- Wird benötigt um den Kartenleser mit der TI verwenden zu können
- Hat keine PIN oder Ähnliches

❖ **Grundsätzlich gilt:**

- Bei Meldungen z.B. „**keine Session frei**“ oder „**kein Kanal gefunden**“
 - HBA rausziehen und neu einstecken
- Bevor die Komfortsignatur aktiviert wird muss der richtige Mandant/Behandler ausgewählt sein
- Signatur-PIN muss an dem Gerät eingegeben werden, in dem der eHBA steckt
- Nutzen können die Komfortsignatur nur dazu berechnigte Benutzer



Für x.isynet Kunden – Freischalten und Aktivieren

- ❖ Card-Manager öffnen (In Suchzeile „TI“ eintippen und danach Enter drücken)
 - SMC-B Karte muss an allen für die TI eingerichteten Arbeitsplätzen erscheinen
 - SMC-B muss auf Status „Verifiziert“ stehen, ansonsten Karte verifizieren
 - HBA muss auf Status „Verifizierbar“ bleiben
 - HBA wird nur Signatur-PIN benötigt, entweder für Einzelversand oder Komfortsignatur (siehe Beispielbild)

The screenshot shows the TI.CardManager interface for a SecuNet Konnektor 2.0.0. The main table lists card configurations with columns for Terminal, Slot, Type, Status, Remaining Attempts, and Cardholder. The 'Spz3' row is highlighted, showing an HBA card with status 'VERIFIZIERBAR' and 2 remaining attempts for cardholder 'Arzt 3'. The sidebar on the right contains buttons for 'eGK lesen', 'KVK lesen', 'Karte auswerfen', 'Karte verifizieren', 'Karte freischalten', 'Freischalten & PIN ändern', and 'PIN ändern'. Below the table, there is a section for 'Komfortsignatur für HBA' which is active and valid for 241 signatures for 3 hours, with links for 'Verlängern' and 'Beenden'. The status bar at the bottom indicates 'Verbunden', 'Aktueller Kontext: Primärsystem: x.isynet, Mandant:', and 'Arbeitsplatz: Anmeldung1, Nutzer:'.

Terminal	Slot	Typ	Status	Verbleibende Versuche	Karteninhaber
Anmeldung Rechts	3	SMC-KT			802
Anmeldung Rechts	4	SMC-B	VERIFIZIERT		Beispielpraxis
Spz2	2	HBA	GESPERRT	0	Arzt 1
Spz2	4	SMC-KT			802
Spz3	2	HBA	VERIFIZIERBAR	2	Arzt 3
Spz3	4	SMC-KT			802
Spz1	2	HBA	GESPERRT	0	Arzt 2
Spz1	4	SMC-KT			802

❖ Richtig:

- Der Praxisausweis (SMC-B) wird erkannt und ist verifiziert
- Der HBA von Arzt3 steht auf Verifizierbar -> aktiviert wurde die Komfortsignatur

❖ Falsch:

- Arzt1 und Arzt2 haben versucht mit der Signatur-PIN „Karte verifizieren“ freizuschalten

❖ Zu beachten:

- Richtiger Mandant/Behandler muss ausgewählt sein
- Bei HBA nur auf „aktivieren“ klicken für Komfortsignatur
- Falls keine Komfortsignatur genutzt wird, nur bei Versand Signatur-PIN eingeben



Für medatixx Kunden: Freischalten und aktivieren

- ❖ TI-Kartenverwaltung öffnen (Einrichtung – TI-Konfiguration -- Kartenverwaltung)
 - SMC-B Karte muss an allen für die TI eingerichteten Arbeitsplätzen erscheinen
 - SMC-B muss auf Status „Freigeschaltet“ stehen, ansonsten Karte freischalten
 - HBA muss auf Status „Nicht freigeschaltet“ bleiben
 - HBA wird nur Signatur-PIN benötigt, entweder für Einzelversand oder Komfortsignatur (Siehe Beispielbilder)

TI-Kartenverwaltung							
Freischalten Entsperrn Entsperrn und PIN ändern PIN ändern Entsperrn (QES) Entsperrn und PIN ändern (QES) PIN ändern (QES)							
Typ	Lesegerät	Slot	ICCSN	PIN-Status	Verbl. Versuche	Karteninhaber	Versicherten-Nr.
SMC-B	ORGA6100-An...	4	802	Freigeschaltet		Gemeinschaftspraxis	
HBA	ORGA6100-02...	2	802	Nicht freigeschaltet	3		

Komfortsignatur aktivieren Status Schließen

- Hier muss nur die Komfortsignatur aktiviert werden, der HBA nicht freigeschaltet

TI-Kartenverwaltung							
Freischalten Entsperrn Entsperrn und PIN ändern PIN ändern Entsperrn (QES) Entsperrn und PIN ändern (QES) PIN ändern (QES)							
Typ	Lesegerät	Slot	ICCSN	PIN-Status	Verbl. Versuche	Karteninhaber	Versicherten-Nr.
HBA		2	802	Nicht freigeschaltet	1	Arzt 2	
SMC-B		3	802	Freigeschaltet		Beispielpraxis 2	
HBA		2	802	Gesperrt	0	Arzt 1	

Komfortsignatur deaktivieren Status Schließen

❖ Richtig:

- Der Praxisausweis (SMC-B) wird erkannt und ist freigeschaltet
- Der HBA von Arzt2 steht auf Nicht freigeschaltet

❖ Falsch:

- Arzt1 hat zwar die Komfortsignatur aktiviert, jedoch den Karten-PIN gesperrt
- Hier wurde beim HBA auf „Freischalten“ geklickt und 3x der falsche PIN eingegeben

❖ Zu beachten:

- Richtiger Mandant/Behandler muss ausgewählt sein
- Bei HBA nur auf „Komfortsignatur aktivieren“
- Falls keine Komfortsignatur genutzt wird, nur bei Versand Signatur-Pin eingeben